

**Diskussionsreihe**  
**„Mut / Wut! Protest, Aufstand und politischer Aktivismus**  
**in Diktatur und Demokratie“**

**3. Veranstaltung**  
**„Zwischen Recht und Repression: Protest und Staatsmacht“**

Kurzbiografien der Mitwirkenden

 <p style="text-align: center;">© DHM</p>	<p><b>Julia Franke</b></p> <p>Geb. 1977 in Bremen. Studium der Europäischen Ethnologie / Kulturwissenschaft, Medien- und Filmwissenschaft sowie Anglistik an der Philipps-Universität Marburg und an der Universität Zürich. Seit 2004 Realisierung verschiedener Ausstellungen zu (kultur-)historischen Themen. Seit 2020 Leitung des Sammlungsbereichs „Alltagskultur 2“ und seit 2022 Co-Kuratorin der Ende 2022 eröffneten Ausstellung „Roads not Taken. Oder: Es hätte auch anders kommen können“ der Stiftung Deutsches Historisches Museum Berlin.</p>
 <p style="text-align: center;">© Fotostudio Dortmund</p>	<p><b>Dr. Gundula Frieling</b></p> <p>Geb. 1968 in Hamm. Studium der Germanistik, Geschichte und Theologie an der Westfälischen Wilhelms-Universität-Münster, der Freien Universität Berlin und der Technischen Universität Dortmund, Erstes und Zweites Staatsexamen. 2002-2008 und 2016-2019 Lehrerin an verschiedenen Schulen in Dortmund (Sek. I und II). 2008-2011 Wiss. Mitarbeiterin am Institut für Katholische Theologie an der TU Dortmund. Seit 2019 Freiberufliche Theologin und Aktivistin, Mitarbeit am Institut für Ökumenische Friedenstheologie (OekIF), bei der Ökumenischen Initiative „Die Kirche(n) im Dorf lassen“ sowie bei Scientist Rebellion und Letzte Generation.</p>
 <p style="text-align: center;">© Berliner Presse Club</p>	<p><b>Korbinian Frenzel</b></p> <p>Geb. 1978 in Wolfsburg. Studium der Politikwissenschaft in Berlin, Amsterdam und Aix-en-Provence. 2005-2009 Wiss. Mitarbeiter im Europäischen Parlament in Brüssel. Seit 2012 Moderator der Frühsendung „Studio 9“ und seit 2016 Redaktionsleiter „Primetime“ beim Deutschlandfunk Kultur in Berlin.</p>



© WZB / David Ausserhofer

### **Prof. Dr. Anselm Hager**

Geb. 1988 in Frankfurt/a.M. Studium der Politikwissenschaft und Volkswirtschaftslehre an der London School of Economics (First Class Honours). 2017 Promotion an der Columbia University. 2017-2019 Juniorprofessor für politische Ökonomie an der Universität Konstanz. Seit 2019 Juniorprofessor für internationale Politik am Institut für Sozialwissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin. Forschungsschwerpunkte: politischer Protest, Aktivismus und Entwicklung im subsaharischen Afrika sowie die Anwendung von Methoden der kausalen Inferenz.



© SPD / Fotothek  
(Leon Kügeler bearbeitet)

### **Ina Rumiantseva**

Geb. 1976 in Berlin. Studium von Osteuropastudien an der Freien Universität Berlin und der Volkswirtschaftslehre an der Technischen Universität Dresden. Tätigkeiten in verschiedenen Unternehmen und Organisationen mit dem Schwerpunkt Osteuropa, u. a. 2012-2014 Regionaldirektorin für „Belarus, Ukraine, Südkaukasus“ beim Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft und 2019-2020 Projektmanagerin für ein Beratungsprojekt zur Energie- und Klimapolitik in der Ukraine bei BE Berlin Economics GmbH. Seit 2020 Engagement für die Demokratiebewegung mit Fokus auf Öffentlichkeitsarbeit, politische Gefangene in Belarus und Netzwerkentwicklung in Belarus bei der Belarusischen Gemeinschaft RAZAM e. V.